

Leistungsdruck an bayrischen Schulen (speziell Gymnasien)

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 30. Juni 2021 22:24

Ja, leider hab ich es verpasst, in dem Gespräch mit den Eltern zu fragen. Nächstes Mal tue ich das, wenn ich es höre.

Ich sehe auch immer wieder, dass die Arbeitshaltung einfach nicht ausreicht. Da werden Hausaufgaben nur halbherzig oder lückenhaft gemacht, oder gar nicht erst aufgeschrieben (und dann auch nicht bei den anderen nachgefragt), es werden Vokabeln nur oberflächlich gelernt (obwohl ich mit 5ern anfangs immer bespreche, wie man das am besten anstellt und was dabei wichtig ist). Dann kommen die ersten schlechten Noten und es entsteht der Druck. Statt kontinuierlich immer die Aufgaben zu erledigen und dabei zu bleiben, lernen viele erst, wenn was ansteht ([Schulaufgabe](#)) und das dann gleich stundenlang. Nicht selten höre ich: "Wir haben doch so viel gelernt am Wochenende", wenn Eltern mit einer Note unzufrieden sind.